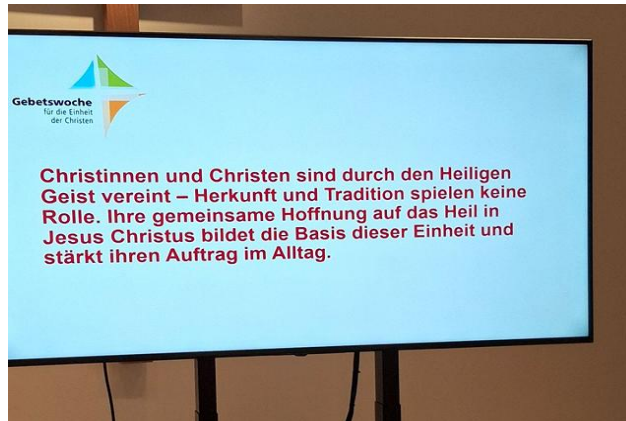




Gebetswoche für die Einheit der Christen

21.01.2026

Mindestens einmal im Jahr werden Christinnen und Christen erinnert an das Gebet Jesu für seine Jünger «dass sie alle eins seien [...], damit die Welt glaube»



Die Texte der Gebetswoche für die Einheit der Christen für dieses Jahr (vom 18. - 25. Januar) wurden von den Gläubigen der Armenisch-Apostolischen Orthodoxen Kirche zusammen mit ihren Brüdern und Schwestern der Armenisch-Katholischen und der Evangelischen Kirche erarbeitet.

Thema 2026: *Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.* (Eph 4,4)

In der Gemeinde Interlaken wurde das Thema auf besondere Weise umgesetzt:

- Nach einem verkürzten Gottesdienst am Sonntag, 18. Januar, wurde die Gemeinde mit dem Gedanken der Gebetswoche über Zweck, Inhalt und Sinn vertraut gemacht.

Die Briefe des Paulus heben die Bedeutung der Einheit in der Kirche hervor. Christinnen und Christen sind durch einen Geist verbunden und teilen eine gemeinsame Hoffnung. Die Kirche versteht sich als Gemeinschaft, die Grenzen überwindet und vom Heiligen Geist getragen wird. Am Pfingsttag begann die weltweite kirchliche Mission. Unsere Aufgabe ist es, diese Einheit im Alltag zu leben und unsere gemeinsame Sendung zu stärken.

- Im Anschluss lud der Vorsteher die Gottesdienstbesuchenden ein, vor den Altar zu treten und ihre Herzensgedanken diesbezüglich in einem Rundgebet zum Ausdruck zu bringen.
- Beim Verlassen der Kirche erhielten alle eine «Schriftrolle» mit einer Tagesmeditation für die nächste Woche.

Bericht/Fotos: Theo Bachmann

Bearbeitung: Brigitte Landmesser

